



Dialogforum Bundesfernstrassen Digital

Freitag, 27. März 2026 von 10:00 bis 16:00 Uhr



vor Ort: Bundesministerium für Verkehr, Berlin



im Netz: online mit Webex

Zwei Themen, eine Veranstaltung

BIM im Regelprozess: Mission erfüllt?

Mit dem Übergang von BIM in den Regelprozess ist ein wichtiger Meilenstein bei der Digitalisierung von Planung, Genehmigung und Bau von Bundesfernstraßen erreicht. Der durch den Einsatz der BIM-Methode eingeleitete Wandel ist jedoch nicht abgeschlossen. Neue Partner, neue Projekte, neue Anwendungsfälle etc. werden auch weiterhin für dynamische Entwicklung sorgen.

Der Digitale Zwilling: Bereit zum Abheben?

Laufende Forschungs- und Pilotprojekte zeigen bereits die Potenziale und Möglichkeiten des Digitalen Zwillings im Bereich Bundesfernstraßen. Ziel ist es, die Digitalisierung auf den Betrieb und die Erhaltung auszuweiten und damit ein modernes, effizientes und zukunftsfähiges Infrastrukturmanagement von Bundesfernstraßen zu ermöglichen.

Diskutieren Sie mit

Im Mittelpunkt des Dialogforums steht der gemeinsame Austausch: Wo stehen Bund, Länder und Partner bei der Umsetzung von BIM? Welche Erwartungen, Anforderungen und nächsten Schritte verbinden sich mit dem Digitalen Zwilling? Und wie kann die weitere Entwicklung gemeinsam gestaltet werden?

Anmeldung

Das Anmeldeformular finden Sie auf der Webseite www.bundesfernstrassen-digital.de/veranstaltungen.



Der Anmeldeschluss für die Präsenzteilnahme ist der 25. März 2026. Die Anmeldung zur Online-Teilnahme ist bis 27. März 2026 möglich.

Ablauf

ab 09:15 Uhr Eintreffen der Teilnehmenden, Registrierung

10:00 –
10:15 Uhr **Grußwort**

Patrick Schnieder
Bundesminister für Verkehr

Teil 1: BIM im Regelprozess

10:15 –
11:15 Uhr **Impuls: Übergang von BIM in den Regelprozess**

MDirig Steffen Müller
Leiter der Unterabteilung Straßen- und Ingenieurbau, Bundesministerium für Verkehr

Hybride Publikumsdiskussion: BIM hat das Fundament gelegt – Erfolgsbilanz und Ausblick am Übergang in den Regelprozess

MDirig Steffen Müller sowie Teilnehmende auf der Bühne, im Publikum, vor Ort und digital

11:15 –
12:30 Uhr **Dialogmarkt | Teil 1: BIM-Projekte und Erfahrungen**

vor Ort und online: Ausstellungsstände und Impressionen
zum aktuellen Stand des BIM-Einsatzes

12:30 –
13:30 Uhr **Mittagspause**

Teil 2: Digitaler Zwilling

13:30 –
13:45 Uhr **Impuls: Zielbild Digitaler Zwilling und weiteres Vorgehen**

MR'in Claudia Oberheim
Leiterin des Referates StB 27 Straßenverkehrstelematik, Rastanlagen, Digitalisierung und IT im Straßenbau, Bundesministerium für Verkehr

13:45 –
14:30 Uhr **Gesprächsrunde: Erwartungen an den Digitalen Zwilling Bundesfernstraßen**

MR Dr. Christian Schlosser,
Leiter des Referates G 16, Digitalisierung des Bauwesens beim Bundesministerium für Verkehr mit Vertreterinnen und Vertretern der DEGES, der Wissenschaft sowie der Verbände

14:30 –
15:45 Uhr **Dialogmarkt | Teil 2: Digitaler Zwilling – Potenziale, Ansätze und erste Erfahrungen aus Forschungs- und Pilotprojekten**

vor Ort und online: Ausstellungsstände und Impressionen
sowie erste Erkenntnisse aus Forschung sowie aus Pilotprojekten

15:45 –
16:00 Uhr **Abschluss und Ausblick**

MDirig Steffen Müller
Leiter der Unterabteilung Straßen- und Ingenieurbau, Bundesministerium für Verkehr

16:00 –
17:00 Uhr **Informeller Ausklang und Möglichkeit zum Netzwerken**

IMPRESSUM

DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH
Zimmerstraße 54 | 10117 Berlin

im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr

Website des Ministeriums: www.bmv.de
Website zu Bundesfernstraßen Digital und Anmeldung zum Dialogforum:
www.bundesfernstrassen-digital.de

Alle Angaben Stand 23. Januar 2026. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.